

Annatina Taisch-Denoth, co-Geschäftsführerin der Fisiomedica GmbH

«Wir glauben an das Modell Hausarzt»

Im folgenden Gespräch erläutert Unternehmerin Annatina Taisch-Denoth, wie sie im Prättigau wie im Engadin einen Beitrag an die Herausforderungen der medizinischen Grundversorgung leisten möchte.

Heinz Schneider



Frau Taisch, Sie sind Geschäftsführerin von vier Praxen der Fisiomedica GmbH. Nur in Klosters bieten Sie Allgemeinmedizinische Dienstleistungen mit Hausbesuchen an. In Ihren Engadiner Praxen beschränkt sich das Angebot auf Therapien sowie gesundheitsfördernde und kosmetische Massnahmen. Keine medizinischen Behandlungen? Warum?

Annatina Taisch: Ich führe mit meinen Partnern zusammen momentan 2 Hausarztpraxen (arztteam engadin, arztteam im dokterhus klosters) und 3 Komplementärmedizinische Therapiepraxen (fisiomedica engiadina - by annatina taisch-denoth) im Engadin und im Prättigau. Unser Ziel ist es, mit dem Aufbau von medizinischen Hubs und Satelliten einen Beitrag an die Herausforderungen der medizinischen Grundversorgung in der alpinen Region zu leisten und diese gleichzeitig unternehmerisch erfolgreich zu führen. Das Angebot für den Patienten / Kunden soll so ganzheitlich sein und sich nach den Bedürfnissen der Einheimischen, Zweiteinheimischen und Gästen richten: von klassischer Hausarztmedizin inkl. Hausbesuch und Betreuung im Altersheim, Sportverletzungen und Notfällen - über Akupunktur, Physiotherapie, faszio-pathische und osteopathische Techniken, Trainings-therapie - bis hin zu Massagen und Kosmetik auf medizinischer Basis. Das ist nicht an allen Orten identisch. Im Engadin haben wir bereits eine gute



Das persönliche Gespräch mit Patienten/-innen ist für Annatina Taisch-Denoth wichtig. (foto by mayk wendt)

Kombination von Hausarzt, Komplementärmedizinischer Therapiepraxen inkl. Kosmetik auf medizinischer Basis. Im Prättigau haben wir mit der Hausarztpraxis begonnen und sind am Aufbau der Komplementärmedizinischen Therapiepraxis hin zu einem medizinischen Hub. Wo sinnvoll, nehmen wir Spezialisten hinzu. Wir nehmen unseren Ärzten und Therapeuten alle Administration ab, zentralisieren und digitalisieren diese. So können sie sich voll und ganz auf den Patienten/Kunden konzentrieren, das tun, was sie lieben und dem Patienten/Kunden 1 zu 1 zu Gute kommen.

G Ist es richtig, dass Sie sich entschlossen haben, ein professionelles Arzt-Team zu bilden, das Hausbesuche anbietet, weil die Zahl der Hausärzte in der Schweiz rückläufig ist?

Ja, das ist richtig. Wir wollen

einen Beitrag zu den Herausforderungen der Grundversorgung im Hausarzt- und Komplementärmedizinischen Therapie-Bereich leisten. Wir glauben an das Modell Hausarzt und, dass man dies auch unternehmerisch erfolgreich führen kann. Im Rahmen eines Verbundes, einer Gruppe, die wir am Aufbauen sind, wird dieses Modell robust für die Zukunft.

G Gerade in Unterengadin mit den zum Teil entlegenen Bergdörfern wäre das Hausarztangebot sehr wichtig.

Ja, das sehe ich genauso. Wir probieren innovative Dinge auch einfach aus, wie zum Beispiel die mobile Sprechstunde in den abgelegenen Dörfern, die wir aufgrund der Anfrage von Patienten und Kunden eingeführt haben. Solch innovative Angebote müssen dann aber auch genutzt werden, was leider zu wenig geschah,

Annatina Taisch-Denoth

geb.: 5. Mai 1974

von: Ramosch/Samnaun

whft. in: Scuol/Zug

Zivilstand: verh.

Beruf: Unternehmerin und unabhängige Beraterin

Werdegang: Human- / veterinärmedizinischer und unternehmerischer Hintergrund

Hobby: Meine

Mensch-Tier-Familie (2 Pferde,

2 Hunde, 2 Katzen), Schreiben,

Zeit mit lieben Menschen verbringen und philosophieren

Lebensphilosophie: Tue, was

Du liebst, und liebe, was Du tust

Was mich freut: Begegnungen

mit Mensch und Tier – Innovative

Projekte und Ideen mit Herz

und Verstand zu kreieren, diese

zum Leben zu erwecken und

zu entwickeln – Unternehmerisches

Gestalten auf GL- und

VR- Ebene

Was mich ärgert: Respektlosigkeit,

Lügen, Negative Menschen

Traum: Menschen bewegen

Liebingsdrink: Engadiner

Quellwasser oder eine gute

Flasche Wein

Liebingsessen: Sushi &

Sashimi

Liebingsmusik: Alles mit einer

sanften Prise Jazz

Liebingslektüre: : Medizin.

Fachbücher über Faszien, Psycho-

somatik und als Ferienlektüre

Donna Leon

Liebingsferiendest.: Ruhe und

Natur im Süden

Stärke: : Empathie, positive

Lebenseinstellung, Humor,

Zuhören, Durchsetzungskraft

(«Sturkopf»)

Schwäche: Mich abzugrenzen

fällt mir oft schwer

Was ich an Scuol so schätze:

Natur pur

Was weniger: Ich wünschte mir

manchmal mehr Dynamik und

Kooperation

Wanderschuhe

=

h heierling®

Since 1885

weshalb wir diese Initiative zur Zeit sistiert haben. Wir sind offen und dankbar für das Mitdenken und Mitteilen von Bedürfnissen durch unsere Patienten und Kunden. So können wir uns weiterentwickeln. **Fortsetzung S. 34**

Mega-Traumpaar der Woche



Alexandra & Andrea

Für die lebenslustige Alexandra ist Andrea die beste Freundin überhaupt, und Andrea schätzt an ihrer Freundin, dass sie immer da ist, wenn man sie braucht. Zudem sei ihr Humor herzerfrischend. Alexandra ist im Sternzeichen des Stiers geboren, sie ist also künstlerisch veranlagt, eigensinnig und ausdauernd. Das ergänzt sich gut zur ausgeglichenen Waage (Andrea), die in ihrem Leben stets nach Harmonie strebt. Zusammen erlebten sie einen wunderschönen Schlager- und Grillabend im Erezsäss.

Fortsetzung «Gipfel-Gespräch mit Annatina Taisch

G Finden Sie im Engadin die Ärzte nicht, die für Hausbesuche bereit sind?

Wir haben das Glück, dass unsere Teammitglieder da sehr offen sind und auch gerne die Menschen in den Altersheimen besuchen und wenn möglich auch vor Ort behandeln. Die Kommunikation spielt hier eine zentrale Rolle.

G Was glauben Sie, warum ist die Bereitschaft der Ärzte, Hausbesuche anzubieten, gesunken? Stirbt der Beruf des Hausarztes langsam aus oder sind Sie gezwungen, die Ärzte im Ausland zu rekrutieren?

Ich denke, der administrative Aufwand und der damit verbundene Tarif sowie die hohe zeitliche Belastung vereinfacht das Hausarztmodell als Einzelmaske nicht wirklich. Ein Verbund, eine Gruppe von Hausarztpraxen mit zentralisierter Administration und Digitalisierung sowie die Verteilung der hohen Belastung der einzelnen Hausärzte innerhalb der Arzteam-Gruppe auf verschiedene Schultern machen es wesentlich einfacher und attraktiver. Bei uns zählt Professionalität und Empathie, egal woher die Mitarbeiter kommen, wichtig sind die Anerkennungen ihrer Ausbildung und die dazu erforderlichen Bewilligungen.

G Wo stösst Ihr Angebot im Unterengadin auf die grösste Nachfrage, in Scuol, in Samnaun oder in La Punt?

Scuol ist die Basis des medizinischen Hubs mit arztteam und fisiomedica seit mehr als 20 Jahren im Engadin. Samnaun und La Punt Chamues-ch sind doch noch sehr vom Tourismus und der Saison abhängig. Wir freuen uns, dieses Angebot heute mit dem arztteam und bald mit der fisiomedica auch in Klosters anzubieten.

G Haben Sie kein Interesse, eine zusätzliche Praxis auch im Oberengadin zu eröffnen?

Wir übernehmen Hausarztpraxen und nehmen Komplementärmedizinische Therapiepraxen dazu, wo eine Nachfolgelösung gefunden werden muss, wo eine Medizinische Grundversorgung in Gefahr ist und/oder die Nachfrage einer Hausarztpraxis an uns herangetragen wird. Dies darf, muss aber nicht im Oberengadin sein. Graubünden als meine Heimat liegt mir insgesamt sehr am Herzen. Deshalb engagiere ich mich auch in verschiedenen karitativen und anderen unternehmerischen Projekten. So habe ich nach vielen Jahren im Vorstand des RC Scuol-Tarasp-Vulpera auch das Projekt ROKJ Engadin und Bündner Südtäler mit RC St.Moritz mitinitiiert und die Tierklinik Clinica Alpina zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung im Engadin mitgegründet und mitgeführt.

G Kann man Ihr Angebot des Hausarztes auch ausserhalb von Klosters, z.B. in Küblis, wahrnehmen?

Alle Patienten und Kunden sind bei uns willkommen. Wir bieten unsere Angebote zur Zeit in unseren Praxen in Klosters und Scuol (Öffnungszeiten befinden sich auf der Homepage) an. Wir möchten in einer guten Zusammenarbeit mit unseren Mitbewerbern stehen und uns gegenseitig ergänzen.

Gold-/Silber ANKAUF

WIR KAUFEN GEGEN BAR:

Gold-, Silberschmuck
Gold-, Silbermünzen/ Barren
Altgold, Zahngold
Silberbestecke
Silberwaren, Zinn, Kupfer
Armbanduhren, Taschenuhren

Beste
Preise!

24/7 Service
telefonische
Vereinbarung

A-Z

Bettwarencenter⁺

Talstrasse 25, 7270 Davos-Platz
Tel. 079 221 36 04
christian.floess@az-handel.ch

Tägliche News aus der
Gipfel-Region

auf www.gipfel-zeitung.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 13.30 - 18.30 Uhr
WICHTIG: Ich bin unter 079 130 00 85 immer, auch ausserhalb der oben genannten Zeiten für Sie da. Machen Sie einen Termin!